

## **Nachwort: Wir lieben unsere Natur**

Es ist eine Freude, eine Schreib-Kunst-Werkstatt mit dem Thema „Natur“ an einer Schule durchzuführen, die den Naturschutz zu ihrem Credo erkoren hat.

12 Jugendliche aus den 5. Und 6. Klassen der MS Weil (in der Nähe von Landsberg am Lech) haben sich freiwillig und mit beachtlichem Engagement dem aktuell so wichtigen Thema lesend, recherchierend, sprechend, schreibend und malend gewidmet.

Entsprechend sinnvoll war die Bereitschaft vom „Landesbund für Vogelschutz“, unser Projekt als Koordinator zu begleiten. Die erfahrene Pädagogin Thea Wolf wusste mit ihren interaktiven Workshops über den Biber, das Eichhörnchen und die Schmetterlinge alle Jugendliche zu begeistern.

Animierend und die regionalen Naturbeobachtungen ergänzend war auch ein gemeinsamer Besuch des Tierparks „Hellabrunn“ in München!

„Kultur macht stark“ ist das bundesweite Leitmotiv dieser Werkstätten, die der „Friedrich-Bödecker-Kreis“ nun seit 10 Jahren organisiert und finanzieren kann. Als Autor und Pädagoge konnte ich ein weiteres Mal erleben, wie wichtig es ist, Jugendlichen Möglichkeiten zu geben, ihre Kreativität frei von einengendem Lehrplan und Notenzwang zu entfalten - in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeiten.

Sehr schnell entstand eine Gemeinschaft, in der Alters-, Geschlechts- und auch Leistungs-Unterschiede ihre Bedeutung verloren. Allerdings nicht ohne Folgen für einige Teilnehmer\*innen waren die momentan hochbrisanten Themen „Corona“, „Ukraine-Krieg“ und „Inflation“ – Probleme, die im Elternhaus, in den Medien und im Schulalltag zwangsläufig eine große Rolle spielen.

Trotz diverser, auch krankheitsbedingter Organisations-Probleme und Ausfälle konnten kreative Werke entstehen, die allerdings leider nur auszugs- oder kapitelweise in diesem Buch abgedruckt sein können.

Bedauerlicherweise konnten aus redaktionstechnischen Gründen auch einige Werke von „Spät-Einsteigern“ (Ersatz für Schulwechsler und Erkrankte) nicht mehr in dieses Buch aufgenommen werden!

Abschließend sei gesagt: Ich danke allen Teilnehmer\*innen herzlich für ihren großen Einsatz, auch die Bereitschaft, viel Freizeit und schulische Lernzeit zu „opfern“!

Mein Dank geht auch an die Pädagog\*innen der Schule, die mir bei der teilweise sehr schwierigen Organisation hilfreich zur Seite standen. Das gleiche gilt auch für mehrere fleißige Lektor\*innen, die das Projekt begleitet haben!

Mögen viele Leser\*innen Freude an diesem Buch und an unserer so wertvollen (und leider so bedrohten) Natur haben ...

Dirk Walbrecker    Oktober 2022